

Erledigt

Asus Z390 ITX - Kriege Bluetooth nicht zum Laufen ... pls help!

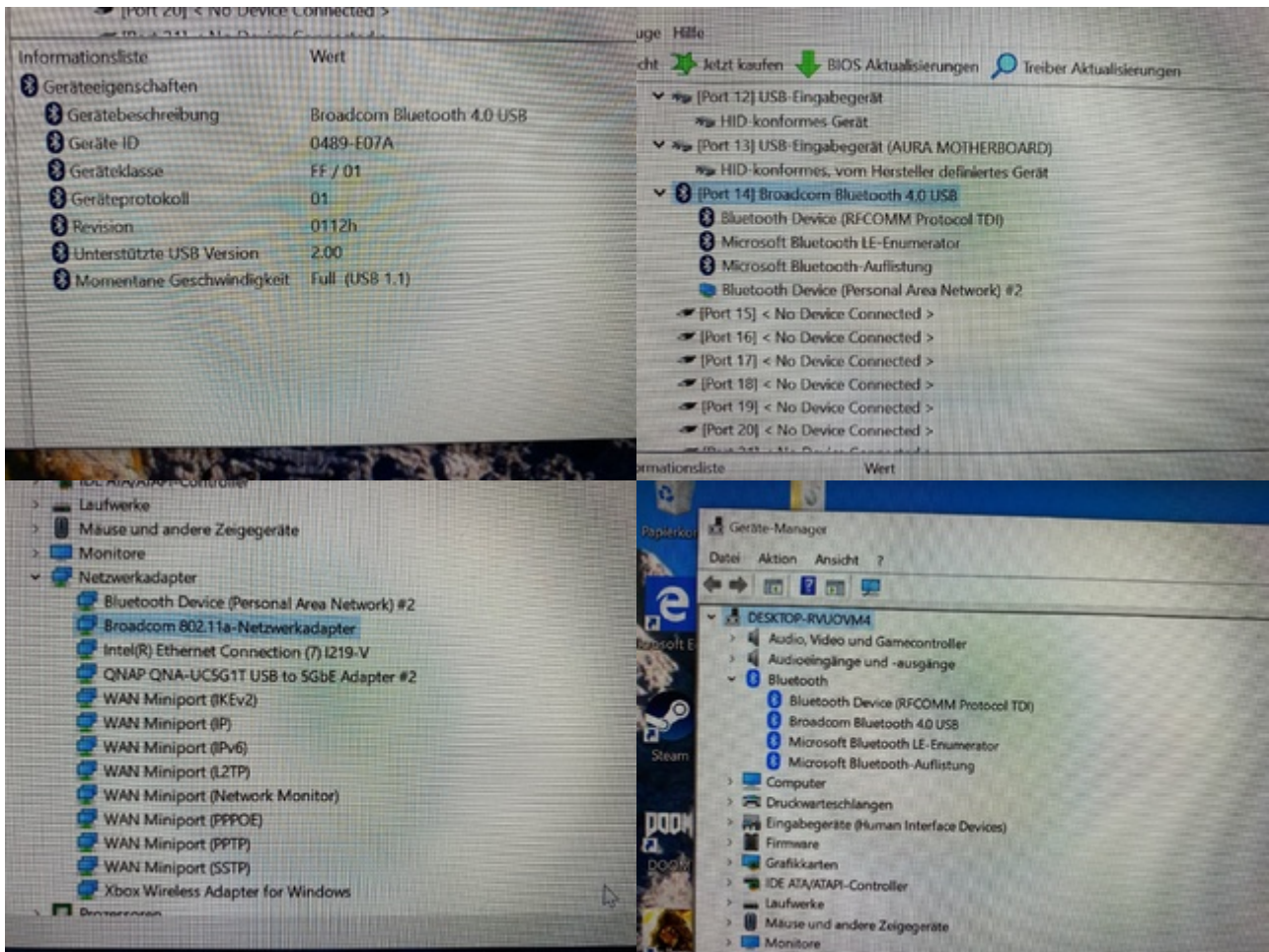
Beitrag von „flymovies“ vom 22. März 2020, 11:12

Hallo liebe Community,

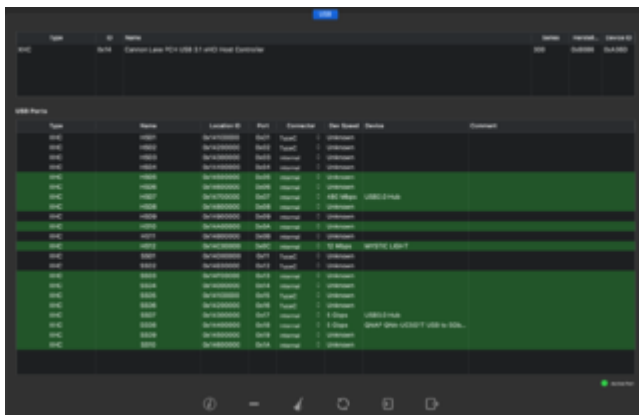
seit Wochen versuche ich, Bluetooth unter Catalina 15.3 bei mir zum Laufen zu bekommen, aber ich kriege es einfach nicht hin. Vielleicht hat jemand einen finalen Tipp oder eine Idee, was ich übersehen habe ...

Was habe ich versucht:

1. Verschiedene Hardware im M2 Slot: DW1560 (Dell). DW1560 (Lenovo), Original Apple MacBook Air A1466
2. Alle Hardware-Varianten werden in Windows erkannt, hier mal die Screenshots von der Lenovo 1560:



3. Überwachung, ob eine der HW-Varianten im Hackintool unter "USB" angezeigt wird und hier ist die Crux:



Egal, ob ich manuell die USB-Ports limitiere und/oder nach der Anleitung zur korrekten Einrichtung (USB-Port Limit) der USB Ports vorgehe, ich sehe die Apple-/Broadcom-Karte(n) hier nicht. Auch natürlich nicht im Systembericht unter USB.

4. Zum Thema Broadcom Kexte bin ich also gar nicht gekommen, ich muss es erstmal schaffen, dass eine der Karten im USB-Bus auftaucht 😞

5. Mein SM-Bios ist MacPro 7.1. Dabei würde ich auch gerne bleiben, weil ich so ohne Probleme Grafikbeschleunigung hinbekommen habe.

Hat jemand eine Idee für mich?

Danke für Eure Hilfe - Ich weiß echt nicht mehr weiter.

Beitrag von „al6042“ vom 22. März 2020, 11:19

Mir fehlen im Screenshot vom HackinTool die internen USB2.0-Ports namens HS13 und HS14...

Ich gehe davon aus, dass dort der BT-Chip zu finden ist.

Hast du ggf. mit einer SSDT oder deinem aktuellen USB.kext bei der Port-Definition diese vergessen, sodass beim macOS-Boot HS13 & HS14 nicht mehr angesprochen werden können?

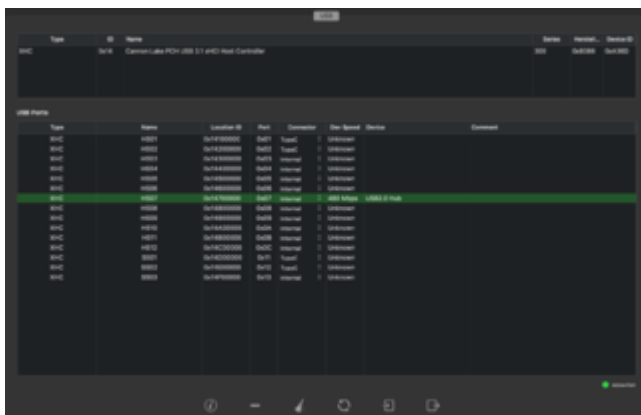
Beitrag von „flymovies“ vom 22. März 2020, 13:20

Hm, das ist eine sehr gute Beobachtung - vielen Dank für den Hinweis.

Ich habe jetzt im Bios mal vier USB Ports hardware-seitig deaktiviert und in Clover den

USBInjectAll beim Bootvorgang geblockt und die USB Port-Limit Patched deaktiviert.

Jetzt habe ich eine andere Anzahl an Ports, allerdings tauchen HS13 und HS14 immer noch nicht auf 🤔



Wie mache ich denn am besten weiter, damit ich HS13 & HS14 überhaupt sehe?

Danke nochmals!

Beitrag von „al6042“ vom 22. März 2020, 13:36

Laut dem Manual hat das Board, auf Grund der Baugröße, auch nur ein internen USB2.0-Header namens USB1112:

4. USB 2.0 connector (10-1 pin USB1112)

This connector is for USB 2.0 ports. Connect the USB module cable to this connector, then install the module to a slot opening at the back of the system chassis. This USB connector complies with USB 2.0 specification that supports up to 480 Mb/s connection speed.



Hm...

Du hast die zusätzliche WLAN-Karte in eine der beiden freien m.2-Sockets (Vorderseite oder Rückseite) verbaut?

Oder steckt sie in dem Blech an der ATX-Blenden-Seite, in der eigentlich die Intel-WLAN/BT-Kombi steckt?

Ist sicher gestellt, dass die Bilder aus Windows sich auf den BT-Anteil der Broadcom-Karte beziehen oder handelt es sich ggf. dabei um die eigentlich verbaute Intel-Nummer?

Beitrag von „flymovies“ vom 22. März 2020, 13:52

Sehr gut analysiert 😊 Ich habe jede der drei Karten im dafür vorgesehenen M2-Slot (Blech) installiert. Die Intel-Karte habe ich ausgebaut (Mitte). Auf dem Bild fehlt die Lenovo-Karte, die ist gerade eingebaut und hat keine "A"-Ausparung - kommt somit der Intel-Karte näher.

Ich hatte sogar extra das Mainboard gewechselt, weil das originale MSI Z390 einen Intel CNVi Lock hatte - da war also gar nichts möglich. Mit dem Asus z390 TUF Gaming mini ITX soll es eigentlich gehen und die "Fremdkarte" wird ja auch in Windows erkannt (war bei dem MSI Board nicht der Fall).

Wenn ich jetzt nur irgendwie HS13 & HS14 finden könnte 🤔



Beitrag von „al6042“ vom 22. März 2020, 13:56

Ich habe da noch einen anderen Tipp:

Da du Windows im Dualboot nutzt, solltest du mal schauen, ob dort der FastStartup deaktiviert ist.

Bei der tollen Funktion, die nichts weiter als ein erweiterter Hibernate-Mode ist, werden ggf. nicht alle Geräte für die Nutzung durch andere Betriebssysteme freigegeben.

<https://www.heise.de/tipps-tricks/n-aktivieren-400088.html>

Beitrag von „flymovies“ vom 22. März 2020, 16:50

OK, das habe ich jetzt auch gemacht: In Windows gem. Anleitung (danke dafür!) deaktiviert und im BIOS ist Fast-Boot auch deaktiviert.

Ich habe langsam das Gefühl, ich muss ggf. ein älteres [BIOS flashen](#)... oder das SMBIOS ändern, denn bei dem Original-Thread wird iMac 18,3 im SMBIOS verwendet und da geht es ...

UPDATE: Thema gelöst, ich habe das SMBIOS auf iMac 19,1 geändert - jetzt werden auch HC13 und HC14 gesehen und der Hackintosh bootet auch smoother - sehr geil.

Machmal muss man sich eben doch trauen 😊

Danke für die ganze Hilfe [al6042](#)

